

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Katrin Schmidberger (GRÜNE)**

vom 17. Dezember 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. Dezember 2018)

zum Thema:

Der Konzern „Deutsche Wohnen“ und seine Unternehmen in Berlin

und **Antwort** vom 27. Dezember 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Jan. 2019)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Frau Abgeordnete Katrin Schmidberger (Grüne)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/17312
vom 17. Dezember 2018
über Der Konzern "Deutsche Wohnen" und seine Unternehmen in Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen. Die Antwort zu Frage 6 beruht nicht auf eigenem Wissen des Senats von Berlin, sondern auf Angaben Dritter.

Frage 1:

Wie viele Fälle sind seit 2010 bekannt, in denen ein Unternehmen des Konzerns Deutsche Wohnen SE* wegen Verstoß gegen den Mietspiegel verklagt wurde (bitte alle Fälle mit Aktenzeichen der Gerichte auflisten)?

Frage 2:

Wie viele Fälle sind seit 2010 bekannt, in denen ein Unternehmen des Konzerns Deutsche Wohnen SE* Mieter*innen in Zusammenhang mit dem Mietspiegel bzw. Mieterhöhungsverlangen verklagt hat (bitte alle Fälle mit Aktenzeichen der Gerichte auflisten) und wie wurden diese (falls bekannt) jeweils beschieden?

Frage 3:

Wie viele Fälle sind seit 2010 bekannt, in denen ein Unternehmen des Konzerns Deutsche Wohnen SE* wegen defekter Heizungen bzw. Heizungsanlagen oder unterlassenen Reparaturen verklagt wurde (bitte alle Fälle mit Aktenzeichen der Gerichte auflisten)?

Frage 4:

Wie viele Fälle sind seit 2010 bekannt, in denen ein Unternehmen des Konzerns Deutsche Wohnen SE* wegen Baumängel, Nicht-Instandhaltungen oder Verwahrlosung von Wohnanlagen zu Ersatzvornahmen verpflichtet wurde bzw. sogar verklagt wurde (bitte alle Fälle mit Aktenzeichen der Gerichte auflisten)?

Frage 5:

Wie viele Fälle sind seit 2015 bekannt, in denen ein Unternehmen des Konzerns Deutsche Wohnen SE* wegen Verstoß gegen die Mietpreisbremse verklagt wurde (bitte alle Fälle mit Aktenzeichen der Gerichte auflisten)?

Antwort zu 1 - 5:

Es wird auf die Antwort zur Schriftlichen Anfrage 18/12802 vom 15. Dezember 2017 (Antwort zu 3.) verwiesen. Darüber hinaus liegen keine Informationen vor.

Frage 6:

Welche Wohnungsbestände haben die Unternehmen des Konzerns Deutsche Wohnen SE* in Berlin (bitte die jeweiligen Siedlungen oder Gebäude mit Angabe von Straße und Hausnummer auflisten)?

* Zum Konzern Deutsche Wohnen gehören (laut Geschäftsbericht 2017; Stichtag 31.12.2017) folgende Unternehmen und Körperschaften (in Klammern Anteil im Kapital, wenn nicht 100 Prozent):

AGG AugusteViktoriaAllee Grundstücks GmbH, Berlin, Algarobo Holding B.V., Baarn, Niederlande, Alpha Asset Invest GmbH & Co. KG, Berlin (vormals: DW Asset Invest GmbH & Co. KG, Berlin) (70,00 %), Amber Dritte VV GmbH, Berlin (94,90 %), Amber Erste VV GmbH, Berlin (94,90 %), Amber Zweite VV GmbH, Berlin (94,90 %), Aragon 13. VV GmbH, Berlin (94,90 %), Aragon 14. VV GmbH, Berlin (94,90 %), Aragon 15. VV GmbH, Berlin (94,90 %), Aragon 16. VV GmbH, Berlin (94,90 %), AufbauGesellschaft der GEHAG mit beschränkter Haftung, Berlin, BauBeCon Assets GmbH, Berlin, BauBeCon BIO GmbH, Berlin, BauBeCon Immobilien GmbH, Berlin, BauBeCon Wohnwert GmbH, Berlin, Beragon VV GmbH, Berlin (94,90 %), Ceragon VV GmbH, Berlin (94,90 %), Deutsche Wohnen Asset Immobilien GmbH, Frankfurt am Main (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin 5 GmbH, Berlin (vormals: Draaipunt Holding B.V., Baarn, Niederlande) (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin 6 GmbH, Berlin (vormals: Promontoria Holding V B.V., Amsterdam, Niederlande) (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin 7 GmbH, Berlin (vormals: Promontoria Holding X B.V., Baarn, Niederlande) (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin I GmbH, Berlin (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin II GmbH, Berlin (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin III GmbH, Berlin (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin X GmbH, Berlin (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin XI GmbH, Berlin (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin XII GmbH, Berlin (94,90 %), Deutsche Wohnen Berlin XIII GmbH, Berlin (94,80 %), Deutsche Wohnen Berlin XIV GmbH, Berlin (94,80 %), Deutsche Wohnen Berlin XV GmbH, Berlin (94,80 %), Deutsche Wohnen Berlin XVI GmbH, Berlin (94,80 %), Deutsche Wohnen Berlin XVII GmbH, Berlin (94,80 %), Deutsche Wohnen Berlin XVIII GmbH, Berlin (94,80 %), Deutsche Wohnen Beschaffung und Beteiligung GmbH, Berlin (vormals: Deutsche Wohnen Energy GmbH, Berlin), Deutsche Wohnen Beteiligungen Immobilien GmbH, Frankfurt am Main, Deutsche Wohnen Beteiligungsverwaltungs GmbH & Co. KG, Berlin, Deutsche Wohnen Construction and Facilities GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Corporate Real Estate GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Direkt Immobilien GmbH, Frankfurt am Main, Deutsche Wohnen Dresden I GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Dresden II GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Fondsbeteiligungs GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Immobilien Management GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Kiel GmbH, Berlin (94,90 %), Deutsche Wohnen Kundenservice GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Management GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Management und Servicegesellschaft mbH, Frankfurt am Main, Deutsche Wohnen Multimedia Netz GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Reisholz GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Service Center GmbH, Berlin, Deutsche Wohnen Service Merseburg GmbH, Merseburg, Deutsche Wohnen Zweite Fondsbeteiligungs GmbH, Berlin, DWRE Alpha GmbH, Berlin, DWRE Braunschweig GmbH, Berlin, DWRE Dresden GmbH, Berlin, DWRE Erfurt GmbH, Berlin, DWRE Halle GmbH, Berlin, DWRE Hennigsdorf GmbH, Berlin, DWRE Leipzig GmbH, Berlin, Eisenbahn-Siedlungsgesellschaft Berlin mit beschränkter Haftung, Berlin (94,90 %), EMD Energie Management Deutschland GmbH, Berlin (94,90 %), Eragon VV GmbH, Berlin (94,90 %), FACILITA Berlin GmbH, Berlin, Faragon V V GmbH, Berlin (94,90 %), Fortimo GmbH, Berlin, Gartenstadt Potsdam GmbH, Potsdam, Gehag Acquisition Co. GmbH, Berlin, GEHAG Beteiligungs GmbH & Co. KG, Berlin, GEHAG Dritte Beteiligungs GmbH, Berlin, GEHAG Erste Beteiligungs GmbH, Berlin, GEHAG Erwerbs GmbH & Co. KG, Berlin (99,99 %), GEHAG GmbH, Berlin, GEHAG Grundbesitz I GmbH, Berlin, GEHAG Grundbesitz II GmbH, Berlin, GEHAG Grundbesitz III GmbH, Berlin, GEHAG Vierte Beteiligung SE, Berlin, GEHAG Zweite Beteiligungs GmbH, Berlin, Geragon VV GmbH, Berlin (94,90 %), GGR Wohnparks Alte Hellersdorfer Straße GmbH, Berlin, GGR Wohnparks Kastanienallee GmbH, Berlin, GGR Wohnparks Nord Leipziger Tor GmbH, Berlin, GGR Wohnparks Süd Leipziger Tor GmbH, Berlin, Grundstücksgesellschaft Karower Damm mbH, Berlin, GSW Acquisition 3 GmbH, Berlin, GSW Corona GmbH, Berlin, GSW Fonds Weinmeisterhornweg 170–178 GbR, Berlin (53,66 %), GSW Gesellschaft für Stadterneuerung mbH, Berlin, GSW Grundvermögens und Vertriebsgesellschaft mbH, Berlin, GSW Immobilien AG, Berlin (93,89 %), GSW Immobilien GmbH & Co. Leonberger Ring KG, Berlin, (94,00 %), GSW Pegasus GmbH, Berlin, GSW Verwaltungs- und Betriebsgesellschaft mbH & Co. Zweite Beteiligungs KG, Berlin (93,44 %), Hamburger Ambulante Pflege und Physiotherapie „HAPP“ GmbH, Hamburg, Hamburger Senioren Domizile GmbH, Hamburg, Hamnes Investments GmbH, Berlin (vormals: Hamnes Investments B.V., Baarn, Niederlande), Haragon VV GmbH, Berlin (94,90 %), Haus und Heim Wohnungsbau GmbH, Berlin, HESIONE Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, Holzmindener Straße/Tempelhofer Weg Grundstücks GmbH, Berlin, Intermetro GmbH, Berlin, Iragon VV GmbH, Berlin (94,90 %),

Karagon VV GmbH, Berlin (94,90 %), KATHARINENHOF Seniorenwohn und Pflegeanlage BetriebsGmbH, Berlin (49,00 %), KATHARINENHOF Service GmbH, Berlin, Laragon VV GmbH, Berlin (94,90 %), Larry I Targetco (Berlin) GmbH, Berlin, Larry II Targetco (Berlin) GmbH, Berlin, LebensWerk GmbH, Berlin, Long Islands Investments S.A., Luxemburg, MainTaunus Wohnen GmbH & Co. KG, Eschborn (99,99 %), Maragon VV GmbH, Berlin (94,90 %), Marienfelder Allee 212220 Grundstücksgesellschaft b.R., Berlin (94,00 %), Omega Asset Invest GmbH, Berlin (vormals: GSW Berliner Asset Invest VerwaltungsGmbH, Berlin) (50,00 %), RheinMain Wohnen GmbH, Frankfurt am Main, RheinMosel Wohnen GmbH, Mainz, RheinPfalz Wohnen GmbH, Mainz, RMW Projekt GmbH, Frankfurt am Main, RPW Immobilien GmbH & Co. KG, Berlin (vormals: DB Immobilienfonds 14 RheinPfalz Wohnen GmbH & Co. KG, Eschborn) (92,88 %), Seniorenresidenz „Am Lunapark“ GmbH, Leipzig, SGG Scharnweberstraße Grundstücks GmbH, Berlin, Sophienstraße Aachen, Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, Berlin, Stadtentwicklungsgesellschaft Buch mbH, Berlin, WIK Wohnen in Krampnitz GmbH, Berlin (vormals: Brillant 2621. GmbH, Berlin), Wohnanlage Leonberger Ring GmbH, Berlin, Zisa Grundstücksbeteiligungs GmbH & Co. KG, Berlin, Zisa Verwaltungs GmbH, Berlin, Zweite GSW Verwaltungs- und Betriebsgesellschaft mbH, Berlin.

Antwort zu 6:

Es wird auf die Antwort zur Schriftlichen Anfrage 18/12569 vom 10. November 2017 (Antwort zu 1.) verwiesen, in der Angaben zum Wohnungsbestand gemäß des Geschäftsberichtes der Deutschen Wohnen AG über das Jahr 2016 enthalten sind. Darüber hinaus liegen keine Informationen vor.

Im Geschäftsbericht 2017 wird nur die Gesamtzahl von 114.289 Wohneinheiten im Großraum Berlin benannt.

Berlin, den 27.12.18

Lompscher

.....

Senatorin für
Stadtentwicklung und Wohnen